

wie soll dieses buch beginnen?

ich weiss es nicht.

wenn ich aber nicht weiß, wie dieses buch beginnen soll, muss ich mich fragen, wie dieses buch beginnen soll.

das tu ich aber ja schon.

dieses buch hat also richtig begonnen, indem es damit begonnen hat, sich zu fragen, wie es beginnen soll.

wie soll es aber weitergehen?

welches buch ist das, von dem ich weiß, dass es richtig begonnen hat und von dem ich nicht weiß, was weiterhin sein inhalt ist?

es ist nicht irgendein buch sondern das eine buch, denn es hat nicht für irgendeinen bestimmten inhalt richtig begonnen, sondern es hat überhaupt richtig begonnen, ohne zu wissen, was sein inhalt ist.

wenn es dieses buch gibt, ist es also die antwort auf die fragen

1. wenn ich überhaupt ein buch lesen soll, welches?

2. wenn ich überhaupt ein buch schreiben soll, welches?

welchen inhalt hat aber das eine buch?

da jedes buch von allen gedanken, die (unendlich) viele sind, nur (endlich) wenige enthalten kann, enthält das eine buch die einen wenigen gedanken, sofern es sie gibt.

gibt es also unter allen gedanken wenige, die die wenigen gedanken sind?

es gibt im denken allgemeinere und speziellere gedanken, wobei allgemeinere gedanken in spezielleren enthalten sind und speziellere gedanken kombinationen von allgemeineren sind, sodass es tendenziell unendlich viele beliebig spezielle gedanken und tendenziell wenige allgemeine gedanken gibt, sodass spezielle gedanken alles in der weise fassen, dass es nicht aufschreibbar ist und allgemeine gedanken so, dass es aufschreibbar ist. je allgemeiner die gedanken, desto weniger gedanken sind nötig, um alles zu denken, die frage ist also: welche sind die allgemeinsten gedanken?

während sich spezielle gedanken zu tendenziell vielen anderen speziellen gedanken abgrenzen, während die verneinung spezieller gedanken also viele gedanken sind, gibt es gedanken, deren verneinung nur ein einziger gedanke ist, das sind gedanken, die ein Gegenteil haben. die allgemeinsten gedanken sind also gegenteilsaare von gedanken.

gegenteilsaare von gedanken weisen die besonderheit auf, dass (während sich spezielle gedanken zu den vielen gedanken, zu denen sie sich abgrenzen, scharf abgrenzen - z.b. 'brot', 'kugelschreiber', 'wetter' ..) es zwischen zwei gegenteilen jeweils einen graduellen verlauf gibt, sodass die adjektive steigerbar sind und sogar das eine durch das andere vollständig gedacht werden kann, sodass es sich bei jedem gegenteilsaar eigentlich um einen einzigen gedanken handelt. z.b. kann das gegenteilsaar 'leicht-schwer' sowohl durch 'mehr oder weniger leicht' als auch durch 'mehr oder weniger schwer' gedacht werden. indem diese gegenteilsaare, was sie denken, unendlich fein denken, denken sie mit einem einzigen gedanken sehr viel und werden damit ihrem eigenen wesen also am besten gerecht.

wie viele solcher gegenteilsaare gibt es aber, welche sind es und welcher zusammenhang besteht zwischen ihnen? ..kp